

Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 49 (1999)
Heft: 1

Buchbesprechung: Literatur

Autor: Burckhardt, D.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur

BENGTSSON, B. Å., 1997. Scythrididae. Microlepidoptera of Europe, 2. HUEMER, P., KARSHOLT, O. & LYNEBORG, L. (Hrsg.), Apollo Books, 301 Seiten, 14 Farbtafeln, 419 Textfiguren. Bezugsquelle : Apollo Books, Kirkeby Sand 19, DK-5771 Stenstrup. Preis : DKK 500,00.

Der vorliegende zweite Band der Reihe „Microlepidoptera of Europe“ ist den 237 bekannten europäischen Arten der Familie Scythrididae gewidmet. Bei diesen handelt es sich durchweg um kleine Falter mit unscheinbarer Färbung. Die Arten gehören 7 Gattungen an, von denen *Scythris* 204 umfasst, die 64 Artgruppen zugeordnet werden. Nach „Abstract“ und Vorwort folgt die Einleitung, in der die Morphologie der Familie beschrieben wird. Ob diese Angaben einem Nichtspezialisten erlauben, Tiere als dieser Familie zugehörig zu erkennen, ist fraglich. Eine ausführliche Differentialdiagnose wäre hier wünschenswert gewesen. Die folgenden Abschnitte über Bestimmung, Genitalpräparate, Abbildungen und Sammelmethoden sind nützlich für jemanden, der diese Gruppe studieren möchte. Interessantes ist auch aus den Kapiteln Bionomie, Systematik und Verbreitung zu erfahren. Ein Kapitel mit Verdankungen und eine „Checklist“ führen zum systematischen Teil über.

Scythris wird als Sammelgattung verwendet, in der Arten eingeschlossen werden, die nicht in anderen Gattungen unterzubringen sind, da phylogenetische Analysen fehlen und die Gattung bisher weder revidiert noch definiert wurde. Innerhalb der Gattung sind Artgruppen definiert, die kurz diagnostiziert werden, und deren Mitglieder aufgeführt sind. Die übrigen 6 Gattungen werden kurz beschrieben. Die Arten werden dann nach folgendem Schema abgehandelt : Synonyme, Diagnose, männliche Genitalien, weibliche Genitalien, Verbreitung und Biologie. Die Angaben sind kurz gehalten, enthalten aber dennoch das Wesentliche. Der systematische Teil schliesst mit einigen Nomina dubia und von den Scythrididae ausgeschlossenen Arten. Auf 14 Farbtafeln werden die Falter in Aquarellen vorgestellt, die sich durch hohe Qualität auszeichnen. Weitere 70 Seiten beinhalten Strichzeichnungen der Genitalien, Flügelgeäder und anderer morphologischer Details, auch diese wieder gut ausgeführt. Eine Tabelle mit der Verbreitung, ein Literaturverzeichnis und ein Index schliessen das schöne Werk ab.

Die vorliegende Publikation ist hauptsächlich eine taxonomische Revision einer schwierigen Gruppe, in der 40 neue Arten beschrieben werden und eine ganze Reihe nomenklatorischer Änderungen vorgenommen wird. Sicher ist diese Arbeit ein wichtiger Beitrag zur Kenntnis dieser Familie. Das Buch richtet sich aber an den kleinen Kreis der Spezialisten. Dem Laien wird der Einstieg in die Gruppe nicht erleichtert, da Tiere ohne grosse Vorkenntnisse nicht einfach zu bestimmen sein dürften. Es wäre wünschenswert gewesen, dies mit

Schlüsseln zu erleichtern. Bestimmungsschlüssel hätten sicher diesem sehr schönen und sorgfältig gemachten Buch ein weiteres Publikum erschlossen.

D. BURCKHARDT

HANSEN, M., 1998. Hydraenidae (Coleoptera) — In : World Catalogue of Insects 1 : 1-169. Apollo Books, Stenstrup. Gebunden ISBN 87-88757-27-7, ISSN 1398-8700. Bezugsquelle : Apollo Books, Kirkeby Sand 19, DK-5771 Stenstrup, Dänemark. Preis : DKK. 290,00 ; bei Subskription für die ganze Reihe wird ein Rabatt von 10 % gewährt.

Mit diesem Buch beginnt eine neue Serie von Katalogen, die Insektengruppen weltweit abhandeln. Kataloge bilden eine unabdingbare Grundlage für die Arbeit von Taxonomen und somit auch für das Studium der organismischen Vielfalt (= Biodiversität) überhaupt. Bis heute wissen wir nicht auch nur annähernd, wie viele Arten von Organismen unsere Erde bevölkern (die Schätzungen liegen zwischen etwa 3 und 100 Millionen). Was noch bedenklicher ist, wir wissen nicht einmal genau, wie viele Arten bis heute schon beschrieben worden sind. Hier liegen die Schätzungen bei 1,4 bis 1,8 Millionen Arten. Es bestehen zwar verschiedene publizierte oder unpublizierte Inventare von mehr oder weniger grossen Gruppen, aber oft ist die gesuchte Information nicht oder nur schwer zu bekommen. Im Weiteren werden jährlich auch unzählige neue Taxa beschrieben, was den Überblick zusätzlich erschwert. Mit der Publikation von modernen Katalogen kommt die neue Serie somit einem dringenden Bedürfnis nach.

Der erste Band ist der Käferfamilie Hydraenidae gewidmet, die gegenwärtig mehr als 1150 Arten in etwa 40 Gattungen beinhaltet. Der Band beginnt mit einem Vorwort zur Serie und einer Einleitung zu den Hydraenidae. Alle wichtigen Informationen, die zur Benützung des Katalogs nötig sind, werden hier gegeben. Alle Namen und nomenklatorischen Aspekte folgen strikt dem ICZN Code. Die geographische Einteilung in biogeographische Regionen wird genau definiert und anhand einer Karte verdeutlicht. Es folgt eine kurze Liste von nomenklatorischen Handlungen, die im vorliegenden Band vorgenommen wurden. Im weiteren wird die Klassifikation der Hydraenidae umrissen, gefolgt von den Verdankungen.

Der eigentliche Katalog führt alle Taxa mit Literaturreferenzen auf. Synonyme werden ebenfalls gegeben. Bei den Arten wird neben der Typuslokalität auch die bekannte Verbreitung aufgeführt. In einem Appendix sind fossile Arten, Nomina nuda sowie aus den Hydraenidae ausgeschlossene Arten zusammengestellt. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis und ein Index schliessen den Katalog ab.

Der vorliegende Katalog wird sich als unentbehrliches Werkzeug beim Studium der Hydraenidae erweisen. Eine Reihe weiterer Gruppen aus den Coleoptera, Lepidoptera und Diptera sind in Vorbereitung. Der Herausgeber plant mindestens einen Band pro Jahr zu publizieren. Es ist zu hoffen, dass bald viele Gruppen in dieser wichtigen, ambitiösen Serie behandelt sind.

D. BURCKHARDT